

Lust auf Kommunalpolitik in NRW- Meine erste Kandidatur

Online

Termin

Teil 1: Montag, 03. Februar 2025, 18-21 Uhr

Teil 2: Montag, 10. Februar 2025, 17-21 Uhr – e-Learning und Austausch

Teil 3: Montag, 17. Februar 2025, 18-21 Uhr

Inhalt

Wie funktioniert Kommunalpolitik? Wie arbeitet der Rat in Ihrer Stadt, Gemeinde oder Ihrem Kreis? Wie werden Sie Kandidat_in und können die Menschen von Ihren Ideen überzeugen? Wie viel Zeit werden Sie benötigen? Was müssen Sie dafür können und wissen? Diesen und weiteren Fragen wird in diesem Seminar nachgegangen. Es richtet sich ausdrücklich an Teilnehmer_innen, die bei der nächsten Kommunalwahl in NRW zum ersten Mal kandidieren möchten. Neben einer Einführung in die Funktionsweise der Kommunalpolitik, die dort handelnden Akteur_innen und den kommunalen Haushalt als Steuerungselement kommt auch die praktische Arbeit nicht zu kurz. Das Verfassen von Anträgen, die Sammlung von Ideen für Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen und der Austausch mit einer/einem Mandatsträger_in runden das Programm ab.

Programm

- | | |
|-----------------------------|--|
| 03. Februar 2025, 18-21 Uhr | Erfahrungsaustausch, Kommunalpolitische Akteure, Rahmenbedingungen für Ratsarbeit, Kommunale Aufgaben |
| 10. Februar 2025, 17-21 Uhr | Eigenständige Bearbeitung und Austausch von e-Learning-Kurs 4 „Grundlagen Rats- und Fraktionsarbeit“, Teilnahme fakultativ |
| 17. Februar 2025, 18-21 Uhr | Überblick zum Thema „Haushalt“, Anfragen und Anträge, Ratsarbeit außerhalb vom Rathaus |

Seminarleitung

Emmanuel Kunz

Veranstaltungsort

Online

Organisation und Anmeldung

Sascha Carolin Kolbe

Tel. 0228 / 883-7110

SaschaCarolin.Kolbe@fes.de

www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/280484

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

Verantwortlich

Anne Haller

Leiterin KommunalAkademie

Friedrich-Ebert-Stiftung

KommunalAkademie

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

Unsere Bildungsveranstaltungen werden vom Land Nordrhein-Westfalen auf der Grundlage des Weiterbildungsgesetzes gefördert. Unsere Angebote richten sich deshalb vor allem an interessierte Menschen, die in NRW leben oder arbeiten.